

SPORT
HEART

Unser Herz schlägt für den Sport

Golf Charity

Golf Meggen | 18. Juni 2025
18-Loch-Scramble

Zweck und Idee

Leistungsorientierte Sportler wollen an die Spitze

Für eine erfolgreiche Sportkarriere muss neben der Liebe zum Sport, dem Leistungswillen und dem Talent auch das Umfeld stimmen. Gerade bei Sportarten, die nicht von einer grossen medialen Aufmerksamkeit profitieren können, ist das ein ganz wichtiger Aspekt. Für eine effiziente Nachwuchsförderung braucht es optimale Rahmenbedingungen. Wo also sollen diese Sporttalente bzw. Sportlerinnen und Sportler überhaupt ihre Leistungsnachweise erbringen, wenn innovative Sportprojekte und Turniere fehlen oder mangels Geld gestrichen werden? Wir möchten diesem Umstand Rechnung tragen und organisieren eine Golf Charity. Das generierte Geld soll konkret für die Weiterentwicklung der ausgewählten Sportlerinnen eingesetzt werden, damit sie ihre Ziele bestmöglich erreichen.

Was gibt es Schöneres, als Golf spielen und «Gutes tun» miteinander zu verbinden? Wir freuen uns, dass auch Sie dabei sind und danken Ihnen herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung!

Zielgruppe

Firmen und Personen, die eine hohe Affinität zum Sport, zur Unterhaltung und zum Golfspiel haben. Dank der Konzentration auf Partner im «passenden finanziellen Umfeld» und der Konzeption als reines Einladungsturnier ist eine interessante Zusammensetzung der Zielgruppe gewährleistet.

Der Einfachheit halber verzichten wir auf die Gendersprache.

Sport Heart

Sport Heart Charity & Event

Sport Heart Charity & Event sammelt mittels «Projekten mit Herz für den Sport» Gelder/Spenden für Schweizer (Rand-)Sportarten. Verantwortlich für die Planung, Finanzierung und Umsetzung der Sportprojekte ist jeweils eine eigenständige Projektorganisation.



René Schnüriger & Marco Schlatter
Gründer «Sport Heart»

Organisationskomitee



Yvan Zimmermann
Mitglied des Verwaltungsrates
JM Partner AG
+41 77 416 16 04
yvan.zimmermann@sunrise.ch



Christian Schaffenberger
Managing Partner
Mercuri Urval
+41 76 353 50 33
christian.schaffenberger@mercuriurval.com




«Mein grosses Ziel ist es, eines Tages auf dem Podest eines Weltcups zu stehen und an den Olympischen Spielen teilzunehmen.»

Xenia von Siebenthal



«Ich möchte zu den besten Snowboarder der Schweiz zählen und an den Olympischen Spielen und XGAMES teilnehmen.»

Elias Lehner




«Mein grosses Ziel ist es nächstes Jahr an der Weltmeisterschaft teilzunehmen und dort den Titel zu holen.»

Sarina Fux



Unterstützte Athleten 2025

Elias Lehner

Snowboard Freestyle | 15. August 2006 | Bürchen (VS)

Ich bin in Bürchen, einem kleinen Winter- und Sommer-Ferienort im Kanton Wallis aufgewachsen, zusammen mit meinen beiden Schwestern und mit meinen Eltern, die das Hotel Bürchnerhof geführt haben, direkt neben den Pisten der Moosalpregion. Daher bin ich, seitdem ich denken kann, mit dem Winter verbunden und ein begeisterter Snowboard-Freak! Mit 5 Jahren stand ich zum ersten Mal auf dem Snowboard und seitdem ist dieser Sport meine grosse Leidenschaft. Bereits mit 8 Jahren wurde ich bei Style

Valais aufgenommen, danach kam ich zum NLZ West. Unser Team trainiert täglich in der Freestyle Halle in Brig. Auch im Sommer nehmen wir an diversen Camps in Saas-Fee und Zermatt teil. Dank meinen guten Resultate, vor allem im Winter 2023/24 – Vize-Junioren-Weltmeister Big-Air an den Jugend-Weltmeisterschaften in Livigno, 3. Rang und Bronze bei den Schweizermeisterschaften Elite im Big-Air, Teilnahme an den Jugendweltmeisterschaften in Cardrona in Neuseeland und Start an mehreren Europa-Cups



Verwendung der Unterstützung

Swiss Snowboard bietet uns Ende Sommer jeweils die Möglichkeit, ein Trainings-Camp in Neuseeland zu besuchen. Diese Lager müssen wir jedoch selber finanzieren. Ich möchte das erhaltene Geld für dieses Camp und die dafür notwendige Ausrüstung verwenden, da es sehr wichtig ist, das Board-Gefühl nach einem Sommer mit wenig Schneetraining wieder zu finden. Neuseeland ist der optimale Ort für unsere Pre-Season-Trainings, hier kann ich meine Tricks für die kommende Saison vorbereiten, neue Tricks lernen, einfach nur snowboarden und mich eins mit meinem Brett fühlen!



ausserhalb der Schweiz – wurde ich Ende Saison 2024 für den Challenger-Kader von Swiss Ski-Snowboard selektioniert. Im Oktober 2024 durfte ich an meinem ersten Welt-Cup am Big-Air Chur teilnehmen musste aber leider nach einem Sturz im Training wegen einer Gehirnerschütterung auf den Start verzichten. Im Dezember wurde ich bei den Sport Awards Oberwallis zum Nachwuchstalent 2024 gewählt.

Zurzeit besuche ich die Sporthandelsschule am Kollegium Spiritus Sanctus Brig (die kantonale Mittelschule im Oberwallis). Sportler haben dank Zusatzmodulen die Möglichkeit, die Schule mit der Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft (BM-WDW) oder der gymnasialen Maturität abzuschliessen. Das Trainingsangebot ist vielfältig und beinhaltet ein breites sportliches Betätigungsfeld. Die Athletinnen und Athleten werden in den Bereichen Kondition, Akrobatik, Koordination und Technik auf hohem Niveau von diplomierten Trainerinnen und Trainern ausgebildet, um den Anforderungen in ihrer Disziplin gerecht zu werden. Das NLZ Brig fördert den Wettkampfsport und will die besten Nachwuchssportler aus der ganzen Schweiz zusammenführen, um sich im regelmässigen Vergleich im Schnee- und Konditionstraining zu noch mehr Leistung zu motivieren.

Das Snowboarden ist meine Passion, daher trainiere ich hart und trotzdem macht es mir grossen Spass. Egal ob auf dem Schnee, in der Halle oder auf dem Trampolin, wir sind jede Woche unterwegs. Wenn wir mal kein Training haben, bin ich trotzdem jede freie Minute mit meinen Freunden auf dem Board.



Sarina Fux

Kickboxing | 04. August 1997 | Visp (VS)

Mein Name ist Sarina Fux, ich bin 27 Jahre alt und seit vier Jahren Teil des Schweizer Nationalkaders des Kickboxverbands WAKO.

Ich komme ursprünglich aus dem Wallis, wohne jetzt in Bern und vereine Sport, Arbeit und Studium: Ich arbeite 80% und absolviere parallel ein Studium in „Visueller Gestaltung“. Meine Leidenschaft für das Kick-

boxen begann 2018 bei meinem ersten Wettkampf, und seither hat mich dieser Sport vollkommen gepackt. Er fordert mich auf allen Ebenen – körperlich und mental – und genau diese Herausforderung treibt mich an. Mit bis zu 11 Trainingseinheiten pro Woche trainiere ich gezielt Kondition, Koordination, Kraft und Technik, um mich kontinuierlich zu verbessern.



Mein grösster sportlicher Rückschlag war mein Kreuzbandriss im August dieses Jahres, welche mich hinderte an der diesjährigen Europameisterschaft teilzunehmen.

Doch anstatt aufzugeben, kämpfte ich mich mit vollem Einsatz zurück, um meine Ziele zu erreichen. Mein grosses Ziel für nächstes

Jahr ist die Teilnahme an der Weltmeisterschaft, bei der ich den Titel holen möchte. Ich bin aktuell die Nr. 1 in der Weltrangliste in der Disziplin Kicklight, was meine Motivation nur weiter verstärkt. Zu meinen bisherigen Erfolgen zählen mehrere Schweizermeistertitel, 5 Weltcup-Siege sowie eine Bronzemedaille bei der Europameisterschaft.



Verwendung der Unterstützung

Da Kickboxen in der Schweiz keine finanzielle Förderung erhält, müssen wir Athlet:innen alle Kosten zu 100% selbst tragen – von Reisen über Ausrüstung bis hin zu Turniergebühren. Die Unterstützung würde mir daher extrem helfen, meine Ziele zu realisieren.

Ich möchte das Geld gezielt einsetzen, um:

- einen Athletik- und Mentaltrainer zu finanzieren, um meine Rehabilitation und Leistung zu optimieren,
- an möglichst vielen internationalen Turnieren teilzunehmen, da die Konkurrenz in der Schweiz begrenzt ist und ich mich auf Weltniveau messen möchte.

Xenia von Siebenthal

Snowboard Alpin | 29. Juli 2007 | Davos (GR)

Schon als kleines Kind hat mich der Schnee fasziniert. Mit zwei Jahren stand ich das erste mal auf den Skiern, doch als ich mit vier Jahren das Snowboarden entdeckte, war ich sofort begeistert. Später ging ich dann in die JO des SC Rinerhorn's. Dort konnte ich die Basics vom Snowboarden lernen und Spass auf dem Schnee haben.

Mit acht Jahren habe ich vom Softboard auf das Raceboard gewechselt. Plötzlich ging es nicht mehr nur darum, einfach den Berg runterzufahren, sondern auch durch Tore zu flitzen. Es hat mir riesigen Spass gemacht und von diesem Moment an wusste ich, dass ich unbedingt an Rennen teilnehmen wollte.

Ich startete einige Jahre an nationalen Jugendrennen und wurde in der U15-Kategorie Schweizermeisterin. Mit 15 Jahren wurde ich ins B-Kader von Swiss Snowboard aufgenommen und trat bei meinen ersten Europacup-Rennen an. In derselben Saison wurde ich Junioren Weltmeisterin im Parallel Slalom. In der darauffolgenden Saison 2023/24 fuhr ich neben FIS und Europacuprennen auch mein erstes Weltcup Rennen in Davos und erreichte nach zwei guten Qualifikationsläufen den Achtelfinal und konnte bis auf den 11. Platz fahren. Ich konnte die Saison mit dem 7. Rang in der Gesamt-Europacupwertung und dem 3. Platz an der Junioren Weltmeisterschaft im PGS abschliessen.



Nebst dem Spitzensport absolviere ich eine kaufmännische Ausbildung an der Hochgebingsklinik Davos. Für mich war immer klar, dass ich eine Lehre machen wollte, um mein eigenes Geld zu verdienen und wenn es mit dem Sport nicht funktionieren sollte, eine abgeschlossene Berufsausbildung zu haben. Es ist zwar schwierig Arbeit, Schule und Sport zu kombinieren aber trotz den Herausforderungen bereue ich es nicht diesen Weg eingeschlagen zu haben.



Verwendung der Unterstützung

Snowboard Alpin bringt nicht nur im Winter hohe Kosten mit sich, sondern auch das Sommertraining ist ein wichtiger und meist teurer Bestandteil.

Mit der Unterstützung von Sportheart kann ich mein Konditionstraining weiter ausbauen und mich optimal auf die nächste Saison vorbereiten.



Rückblick Golf Charity 2023/2024



Auszahlung

Wir freuen uns sehr, dass die 6 unterstützten Sportler:innen in dieser Saison bereits mit guten, bis sehr guten Resultaten aufhören liessen. Im Namen der Athletinnen überbringen wir hiermit viele Dankesgrüsse!





Sport Heart Golf Charity 2025



Austragungsort

Das Turnier findet auf einem der schönsten, anspruchsvollsten und abwechslungsreichsten Golfplätzen der Schweiz – gelegen zwischen Zürich und Luzern – statt. Ein «MUST» für jeden Golfer und jede Golferin, der die Natur und Aussicht liebt sowie die Kulinarik und das Golfspielen genießt!



Spielform

18-Loch-Scramble: Jeder Spieler eines Teams schlägt ganz normal vom Tee ab. Nachdem alle Spieler einer Mannschaft abgeschlagen haben, darf das Team gemeinsam darüber entscheiden, welchen Ball es auswählt, um von diesem Punkt aus weiterzuspielen.

Programm

08.00 Uhr	Check-in Welcome Desk, gemeinsames Frühstück
09.30 Uhr	Start T1 (Startzeiten 24 Stunden vorher auf Golfsuisse/Golf Meggen)
16.30 Uhr	Verpflegung Rückkehrer
18.00 Uhr	Offizielle Begrüssung, Apéro und Tombolaverkauf
18.30 Uhr	Nachtessen
19.30 Uhr	Interview mit Sportlern
20.15 Uhr	Dessert, Kaffee
21.00 Uhr	Auslosung Tombola und Übergabe des Erlöses an die Sportlerinnen

Moderation und Unterhaltung



Durch den Abend begleitet uns
Rainer Maria Salzgeber.



Um den musikalischen Teil
kümmert sich **Baschi.**



Unterhaltung noch zu bestätigen.

Tombola

Sehr attraktive Tombolapreise wie Ski- und Golftage mit Sportlerinnen und Sportlern, VIP-Gutscheine für Skirennen und Eishockey-Länderspiele, Hotelübernachtungen, Reisen, Events u.v.m.

Auch dabei sind

Wir freuen uns, auch aktuelle und ehemalige bekannte Sportler an der Golf Charity willkommen heissen zu dürfen.



Kundenflights

2er-Flight

- Turnier-Startplatz
- Welcome Coffee
- Halfway-Lunch
- Viele verschiedene Sonderwertungen
- Nachtessen/Unterhaltung und Tombola

Kostenbeitrag: CHF 1 200.–

4er-Flight

- Turnier-Startplatz
- Welcome Coffee
- Halfway-Lunch
- Viele verschiedene Sonderwertungen
- Nachtessen/Unterhaltung und Tombola

Kostenbeitrag: CHF 2 250.–

Partner werden

Möglichkeiten	Leistungen	Preise
Presenting Partner* (z.B. Autobrand, Industrie etc.)	Marken- und Turnierpräsenz (4er- Flight) inkl. Verpflegung	CHF 7 500.–
Sponsoring Partner*	Marken- und Turnierpräsenz (4er- Flight) inkl. Verpflegung	CHF 5 000.–
Lochpartner	Markenpräsenz	CHF 1 000.–
Dienstleistungspartner (z. B. Drinks, Zigarren etc.)	Markenpräsenz	DL
Medienpartner	Markenpräsenz	DL

* Gerne definieren wir mit Ihnen die Leistungen

Anmeldung

Telefonisch oder per E-Mail direkt an:

Yvan Zimmermann
+41 77 416 16 04
yzimmermann@syntax.ch

Christian Schaffenberger
+41 76 353 50 33
christian.schaffenberger@mercuriurval.com

Bei Bedarf stehen im Gasthaus Badhof komfortable Gästezimmer mit herrlicher Aussicht zur Verfügung.

Reservierungen bitte direkt unter:
+41 41 379 00 30
welcome@golfmeggen.ch

Hier sind wir aktiv



Sport Heart Switzerland



Sport Heart Switzerland



sporthearthswitzerland

Partner

Presenting Partner



Lochpartner



Dienstleistungspartner



Medienpartner



Presenting Partner:
LLB Schweiz

llb¹⁸⁶¹

Hier sind wir aktiv:

